

VM0012
Stand Oktober 2026

 Bitte A3 ausdrucken
Querformat · 100 % Größe

3.1.1 Wege in die Selbstständigkeit ★★☆☆

Neugründung · Übernahme
(Unternehmensnachfolge) · Franchising ·
Ausgründung (Spin-off) · Nebenerwerbsgründung

[↔ 4.2.2](#)

3.1.2 Voraussetzungen, Chancen, Risiken ★★☆☆

persönlich, fachlich, kaufmännisch, finanziell –
jeweils begründen · Risiken: Liquidität, Haftung,
Altersvorsorge, wenige Kunden

3.1.3 Formalitäten, Kaufmann und Firma ★★☆☆

Gewerbeamt, Handelsregister, Finanzamt, Kammer,
Berufsgenossenschaft · Ist-, Kann-, Formkaufmann ·
Firma mit Rechtsformzusatz

Abteilung A	Abteilung B
e. K.	GmbH
OHG, KG	UG (haftungsbeschr.)
GmbH & Co. KG	AG

eGbr: Gesellschaftsregister (seit 2024)

Istkaufmann	→	Gewerbe braucht kaufm. Betrieb
Kannkaufmann	→	Kleingewerbe, freiwillig eingetragen
Formkaufmann	→	GmbH, UG, AG, eG kraft Rechtsform

Das Diagramm zeigt den Prozess der Gründung einer GmbH in fünf Schritten:

- 3.1** (dunkelgrün): *Idee wird Plan* (gelber Pfeil zu 3.2)
- 3.2** (dunkelblau): *Rechtsform wählen* (gelber Pfeil zu 3.3)
- 3.3** (rot): *Haftungsrisiko* (gelber Pfeil zu 3.4)
- 3.4** (orange): *Personen vs. Kapital* (gelber Pfeil zu 3.3) und *Zielform GmbH* (gelber Pfeil zu 3.5)
- 3.5** (hellgrün): Zielform GmbH

```
graph TD; A[1 Gesellschaftsvertrag notariell] --> B[2 Vor-GmbH: Handelnde haften]; B --> C[3 Geschäftsführer bestellen]; C --> D[4 einzahlen: mind. 12.500 €]; D --> E[5 Anmeldung über Notar]; E --> F[6 Eintragung HR B: Haftung beschränkt];
```

- 1 Gesellschaftsvertrag notariell
- 2 Vor-GmbH: Handelnde haften
- 3 Geschäftsführer bestellen
- 4 einzahlen: mind. 12.500 €
- 5 Anmeldung über Notar
- 6 Eintragung HR B: Haftung beschränkt

```

graph LR
    A[Gesellschafter-  
versammlung] --> B[Geschäfts-  
führer]
    B -- "bestellt, weist an" --> C[Aufsichtsrat erst ab mehr als 500 Arbeitnehmern Pflicht]

```

	GmbH	AG
Kapital	25.000 €	50.000 €
Leitung	Geschäftsführer	Vorstand
Kontrolle	Gesellschafterv.	Aufsichtsrat, HV
Anteile	notariell	über die Börse

Idee → Orientierung → Planung → Umsetzung → Festlegung
Festlegung: Ziele spezifisch, messbar, attraktiv, realistisch, terminiert (↔ 2.7.2)

Selbstprüfung, Kapitalbeschaffung, später Soll-Ist-Vergleich · Inhalte: Idee, Gründer, Markt, Standort, Marketing, Organisation, Finanzplan

Investitionen + Gründungs- und Anlaufkosten +
Reserve · KfW, Landesförderbank, Bürgschaftsbank,
Gründungszuschuss · Nutzwertanalyse


```

graph TD
    A[1 Idee: Kundennutzen] --> B[2 Orientierung: Markt, SWOT]
    B --> C[3 Planung: Businessplan]
    C --> D[4 Umsetzung: Anmeldungen]
    D --> E[5 Festigung: Soll-Ist-Vergleich]
  
```

Das Diagramm zeigt den Prozess der Businessplanerstellung in fünf Schritten:

- 1 Idee: Kundennutzen
- 2 Orientierung: Markt, SWOT
- 3 Planung: Businessplan
- 4 Umsetzung: Anmeldungen
- 5 Festigung: Soll-Ist-Vergleich

Investitionen + Gründungskosten + Anlaufkosten + Reserve
47.000 + 3.000 + 42.000 + 9.200 = 101.200 €
 Förderung: KfW, Bürgschaftsbank, Gründungszuschuss

Personengesellschaften: Gesellschafter führen und haften persönlich · Kapitalgesellschaften: juristische Personen, Haftung nur mit dem Gesellschaftsvermögen

eine Person gründet, entscheidet und haftet allein
und unbeschränkt · kein Mindestkapital · e. K. bei
Handelsgewerbe

Haftung unbeschränkt, unmittelbar, KB 64 · AB 159 · GB 90
gesamtschuldnerisch · Eintretende haften für
Altschulden · Nachhaftung · eGbR seit 2024 (MoPeG)

Komplementär haftet voll und führt die Geschäfte · KB 65 · AB 160 · GB 91
Kommanditist haftet bis zur Haftsumme, hat
Kontrollrechte, bringt Kapital ohne Mitsprache

reine Innengesellschaft: Stiller nicht in Firma und Register, Gewinnanteil und Kontrollrecht · PartG für Freie Berufe


```

graph TD
    A[Rechtsformen] --> B[Einzelunternehmen]
    A --> C[Personengesellschaften]
    A --> D[Kapitalgesellschaften]
    B --> E[e. K.]
    C --> F[GbR]
    C --> G[OHG]
    C --> H[KG]
    C --> I[Stille]
    D --> J[GmbH]
    D --> K[UG]
    D --> L[AG]
    M[Mischformen: GmbH & Co. KGaA]
  
```

Rechtsformen

- Einzelunternehmen**
 - e. K.
- Personengesellschaften**
 - GbR
 - OHG
 - KG
 - Stille
- Kapitalgesellschaften**
 - GmbH
 - UG
 - AG

Mischformen: GmbH & Co. KGaA

unbeschränkt
mit Privatvermögen

unmittelbar
direkt in Anspruch

gesamt-
schuldnerisch

Nachhaftung: Grundregel 5 Jahre

Fallunternehmen VeloNord GmbH

3.3.3 → 3.5.3 GbR und OHG sind fast immer die Ausgangsform des Wechsels in die GmbH.

3.4.1 ⇔ 3.5.3 Die Haftung ist erst mit der Eintragung beschränkt – bei Gründung wie Wechsel.

3.2.1 ⇔ 2.7.2 Die SMART-Regel gilt für Gründer- und Unternehmensziele.

3.2.3 ➔ 2.5.1 Kapitalbedarf und Finanzierungsarten gehören in den Finanzplan.

3.5.5 ⇔ 2.5.7 Insolvenzgründe von Insolvenzursachen trennen.

3.5.4 → 4.3.1 Die Tochtergesellschaft ist der Baustein eines Konzerns.

3.3.3 → 4.2.1 Die Arbeitsgemeinschaft ist meist eine Außen-GbR.

3.3.3 GbR und OHG · 3.4.1 GmbH: Gründung, Haftung, Organe · 3.4.3
Aktiengesellschaft (AG) · 3.5.1 Kriterien und Empfehlung · 3.5.2
Rechtsformvergleich · 3.5.3 Wechsel von der OHG/GbR in die GmbH

- ✓ Rechtsformempfehlung: je Kriterium die Ausprägung bei der empfohlenen Rechtsform und den Bezug zum Fall nennen.
- ✓ KG: Komplementär und Kommanditist immer getrennt beschreiben – „Haftung beschränkt“ allein kostet Punkte.
- ✓ GmbH: Die Haftung ist erst mit der Eintragung beschränkt, nicht mit Notartermin oder Einzahlung.

★★★★ in mindestens 5 von 23 ausgewerteten IHK-Prüfungen · ★★★★★ in 3–4 ·
 ★★★★★ in 1–2 · ★★★★★ bisher nicht direkt geprüft

KB = Kompaktbuch · AB = Arbeits- und Übungsbuch · GB = Gesamtbuch
 Wirtschaftsbezogene Qualifikationen (Seitenzahlen) · ↔ 4.3.1 =
 Querverbindung zu diesem Abschnitt · gestrichelte Pfeile = Zusammenhänge
 zwischen den Teilgebieten

	OHG	KG	GmbH	AG
Gründer	mind. 2	1 + 1	mind. 1	mind. 1
Vertrag	formfrei	formfrei	notariell	notariell
Kapital	keines	keines	25.000 €	50.000 €
Leitung	alle	Komplem.	GF	Vorstand
Haftung	alle voll	Kompl. voll	Ges.-Verm.	Ges.-Verm.
Steuer	Est	Est	KSt	KSt

```

graph TD
    A[Beschluss notariell (Formwechsel)] --> B[Geschäftsführer bestellen]
    B --> C[Reinvermögen ≥ 25.000 €]
    C --> D[Eintragung: Wechsel wirksam]
    D --> E[Umstellung nach außen]
  
```

Eintragung der GmbH

OHG-Altschulden	Nachhaftung: Grundregel 5 Jahre
	neue Schulden: nur die GmbH

Antrag spätestens 3 bzw. 6 Wochen · Liquidation: alle Gläubiger voll

Stammkapital 25.000 €, vor Anmeldung mind.
12.500 € · Haftungsbeschränkung erst mit der
Eintragung · Geschäftsführer,
Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat ab 500
Arbeitnehmern

Stammkapital ab 1 €, voll und bar · keine
Sacheinlagen · ein Viertel des Jahresüberschusses
in die Rücklage, bis 25.000 € erreicht sind

Grundkapital 50.000 € · Vorstand, Aufsichtsrat, Hauptversammlung · viel Kapital, Aktien leicht übertragbar · Dividendendruck, Übernahmegefahr

GmbH & Co. KG: keine natürliche Person haftet
unbeschränkt · KGaA schützt vor feindlicher
Übernahme · eG fördert ihre Mitglieder

Haftung, Kapital und Kreditwürdigkeit, Leitung,
Gewinn und Steuern, Kosten, Publizität, Nachfolge ·
je Kriterium Ausprägung und Fallbezug

OHG, KG, GmbH, AG nach Gründern, Vertrag,
Mindestkapital, Leitung, Haftung und Ertragsteuer
in der vorgegebenen Tabelle

Hauptgrund Haftungsbegrenzung · Formwechsel
nach UmwG, wirksam mit Eintragung · Nachhaftung
für Altschulden · Arbeitsverträge laufen weiter

Zweigniederlassung rechtlich unselbstständig: KB 71 · AB 173 · GB 96
Stammhaus haftet · Tochter haftet nur mit eigenem Vermögen, gut bei hohen Auslandsrisiken ↔ 4.3.1

Gründe: Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit, Überschuldung · Insolvenzverwalter, Insolvenzgeld · Liquidation ohne Gläubigerverluste → 2.5.7